V-24-054

Vision Zero: Ja zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr!

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in:	Bundesvorstand
Beschlussdatum:	21.10.2019

Änderungsantrag zu V-24

Von Zeile 53 bis 62:
Für ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr ist die Fahrtüchtigkeit das A und O! Deshalb wollen wir GRÜNE ~~zukünftig Gewissheit über~~ die gesundheitliche Eignung der Personen, die sich motorisiert auf den Straßen bewegen, stärker in den Vordergrund rücken. Regelmäßige Sehtests und ärztliche Gesundheitsprüfungen sind für uns hier ein geeignetes Mittel, um jede*r Verkehrsteilnehmer*in über die eigene Fahrtüchtigkeit Gewissheit zu geben und im Falle eines Falles die Öffentlichkeit durch (vorläufigen) Führerscheinentzug zu schützen~~. Alle zwei Jahre werden wir hier zukünftig Anforderungen stellen~~. Da Altersdiskriminierung für uns grundsätzlich nicht in Frage kommt und ohnehin auch junge Menschen vor (schleichenden) Verschlechterungen der Fahrtüchtigkeit nicht gefeit sind, ~~werden wir allen~~soll es für alle Fahrzeugführer*innen unabhängig ihres Alters ~~diese Anforderungen stellen~~Angebote für Seh- und Tauglichkeitstests geben.